

»Mitwirken am Bau der Welt«

Vor über 50 Jahren formulierte die Gründergeneration von terre des hommes ihre Motivation für den bedingungslosen Einsatz zugunsten von Kindern in Not in Anlehnung an Antoine de Saint Exupéry: »Mensch sein heißt Verantwortung fühlen: sich schämen beim Anblick einer Not«.

Als Delegierte von terre des hommes fühlen wir uns heute verantwortlich, dieses Erbe aufzugreifen und im Sinne derjenigen zu handeln, denen die Not von Kindern im Bombenhagel des Vietnamkriegs den Schlaf raubte. Wir wollen in den Worten von Saint Exupéry unseren »Stein beitragen im Bewusstsein, mitzuwirken am Bau der Welt«.

Das bedeutet für uns heute:

- In einer Welt, in der die Räume für bürgerschaftlich-zivilgesellschaftliches Engagement enger werden und autoritäre Regime Menschenrechte und Meinungsfreiheit unterdrücken, setzen wir uns ein für das offene Wort, für das einklagbare Recht eines jeden Einzelnen und für die Akzeptanz vielfältiger Realitäten und Lebensentwürfe.
- In einer Welt, in der die Kluft zwischen Arm und Reich wächst, plädieren wir für die Umverteilung von Macht und Ressourcen, den Stopp von Ausbeutung und die Schaffung wirtschaftlicher, politischer und sozialer Verhältnisse, die auf der Wahrung der Menschenrechte basieren.
- In einer Welt, die auf dem ungleich verteilten Zugang zu natürlichen Gütern beruht, Risiken externalisiert und unseren Planeten auf Kosten zukünftiger Generationen übernutzt, engagieren wir uns für eine gerechte globale Verteilung von Ressourcen, bei der die Lebenschancen heutiger und zukünftiger Generationen gewahrt werden.

Unser Beitrag zur Veränderung fußt auf unserem Glauben an die Stärke und Überzeugungskraft einer globalen Zivilgesellschaft, in der Menschen, die die gleichen Werte teilen, sich gemeinsam gegen Gewalt, Rechtlosigkeit und Ausbeutung auflehnen. Wir sind offen und lernbereit gegenüber alternativen Lebens- und Gesellschaftsentwürfen, stellen bestehende Verhältnisse infrage und diskutieren alternative Modelle von Wohlstand und Entwicklung. Unsere Stärke ist die Verbindung unserer Projekt- und Advocacy-Arbeit und die Einbeziehung und Stärkung derjenigen, denen unsere Unterstützung gilt – den Kindern und Jugendlichen. Gemeinsam mit ihnen treiben wir den »Bau der Welt« voran, die Kindern heute und zukünftig ein Leben in Frieden und Gerechtigkeit ermöglicht.